

Querbeet

TAG DER OFFENEN TÜR
**Montessori-Schule
präsentierte sich**

Ein voller Erfolg war der Tag der offenen Tür in der Montessori-Schule Weißenhorn. Viele interessierte Schüler und Eltern hatten die Chance ergriffen, sich die Räumlichkeiten und Montessori-Materialien der Schule anzusehen. Zahlreiche Auftritte der Schüler im Claretsaal waren von einem zehn Meter langen Kuchenbuffet umrahmt. Im Schülercafé wurde Deftiges in der Schulküche frisch zubereitet. Neben Infoständen über Schule und Lehrmaterial waren im Erdgeschoss Ausstellungen von Schülerpräsentationen, Kunst- und Werkobjekten zu besichtigen. Zahlreiche Kinder und Väter zeigten stolz am Kaffeetisch ihren selbst gebauten Öfner. Natürlich gab es auch die Möglichkeit in den Grundschulklassen, Mittelstufenklassen und in der Oberstufe, sich bei einer freien Hospitation den Unterricht in einer Klasse einmal in natura anzusehen. (az)

PFLERGE
**Ambulanter Dienst für
Senden und Illertissen**

Seit Februar bietet die Compassio GmbH, die Träger des Senioren-domizils Haus Konrad in Senden ist, ambulante Pflege und weitere Hilfsdienste an. Sitz von Compassio in Illertissen ist das Senioren-domizil Haus Sebastian. In enger Kooperation mit dem Haus Konrad und dem Haus Michael in Böfingen wird der ambulante Pflegedienst aufgebaut und nun auch in Senden und Umgebung angeboten. Infos im Senioren-domizil Haus Konrad unter Telefon 07307/9264-0. (az)

SOZIALES
**VdK-Monatstreff mit Dias
von Stefan Hämmerle**

Am Mittwoch, 6. März, um 14 Uhr findet der Monatstreff des VdK Illertissen im Caritas Centrum statt. Stefan Hämmerle zeigt den zweiten Teil seines Diavortrags „Schafehütten in Spanien“. (az)



**Franz Axmann
Ehrenmitglied**

Im Rahmen ihrer Jahresversammlung haben die Garten- und Blumenfreunde Betlinshausen Franz Axmann zum Ehrenmitglied ernannt. Vorsitzender Winfried Mayer betonte, dass Axmann seit 1972 Mitglied des Vereins ist und über einen Zeitraum von 23 Jahren als Beisitzer und Baumwart im Vorstand engagiert war. Text/Foto: Mayer

Her mit den News!

Haben Sie Neuigkeiten? Dann schicken Sie doch bitte Ihre Tipps an unsere Zeitung. Auf dieser Seite, die regelmäßig erscheint, finden Sie Top-Termine, Promi-News und alles, was sonst so interessant oder prickelnd ist. Kennen Sie ein angesagtes Lokal? Wissen Sie, wo die ultimative Party steigt? Empfehlen Sie uns ein Konzert? Haben Sie ein tolles Foto gemacht? Einfach mailen oder anrufen:
redaktion@illertisser-zeitung.de
oder Telefon 07307/800-183.
Wir freuen uns über Ihre Nachrichten und Tipps.
Schönes Wochenende!



Andrea Stölzle



Seine letzte „Arbeitswoche“ beginnt

Noch eine Woche, dann wird er wieder Josef Ratzinger sein. Papst Benedikt XVI. wird am 28. Februar zurücktreten. Insbesondere in seiner deutschen Heimat wird der Entschluss bedauert, aber auch respektiert. 2009 wohnten **Annemarie** und **Reinhold Blum** aus Unterroth einer Papst-Audienz bei und haben dieses Foto geschossen.



Raiba spendet 2500 Euro für Kartei der Not

Es ist zu einer guten Tradition geworden, dass die Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz regelmäßig einen namhaften Scheck zugunsten der Kartei der Not ausstellt, das Leserhilfswerk unserer Zeitung. Und so übergaben diese Woche der Vorstandsvorsitzende

Helmut Graf (rechts) und sein Vorstandskollege Franz-Josef Mayer (links) 2500 Euro. IZ-Redaktionsleiter Ronald Hinzpeter freute sich sichtlich über die Spende. Foto: privat



Volksbank spendet 3000 Euro an Hospiz

Die Spendenübergabe von 3000 Euro der Volksbank Neu-Ulm an das Benild Hospiz Illertissen. In der hinteren Reihe von links nach rechts: Alfons Spiegler von der Volksbank Neu-Ulm/Weißenhorn, Helmut Graf von der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz, Rudolf Veitz von der Raiffeisenbank Holzheim und Arthur Schlosser, Schatzmeister des Fördervereins.

Vordere Reihe von links nach rechts: Werner Deubel, Kreisverbandsvorsitzender und Vorstand der Volksbank Neu-Ulm, Roswitha Nodin, Vorsitzende des Fördervereins, Gerti Keflinger, Vorsitzende der ambulanten Hospizgruppe, und Gertrud Ziesel, Mitglied des Fördervereinsvorstandes. Das Hospiz soll 2015 eröffnet werden. Foto/Text: Isabel Denk

**Zanker bleibt
Vorsitzender**

Oberwiesenbach „Gut leben hat nicht immer mit viel haben zu tun“, betonte Abt Hermann Josef Kugler bei der Jahresversammlung des VLF/VLM (Verband für landwirtschaftliche Fachbildung) Krumbach-Weißenhorn in Oberwiesenbach. Im Spagat zwischen Ökologie und Ökonomie empfahl der Geistliche den Landwirten, die alten Werte der Achtsamkeit und des rechten Maßes neu zu bedenken. Peter Zanker (Altenstadt-Untereichen) wurde für weitere fünf Jahre als Vorsitzender bestätigt. Peter Wiest (Osterberg-Weiler) und Tobias Wöhrle (Jedesheim) gehören dem Hauptausschuss an. (az)



Die Vorsitzenden des VLF/VLM, Peter Zanker und Monika Aigster (von links), sowie der Geschäftsführer Georg Stark (rechts) zeichnen den langjährigen Vizekreissobmann Maximilian Mayer mit dem Silbernen Verbandsabzeichen aus. Foto: VLF/VLM



**„Ein Buch ist wie ein Garten,
den man in der Tasche trägt“**

„Ein Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt.“ – Diesen und andere Büchersprüche trugen Schüler der Klasse 6a und der Ganztagesklasse der Erhard-Vöhlhlin-Mittelschule Illertissen als Einstieg für den Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs vor. In diesem Jahr nahmen 18 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen von Haupt- und Realschule sowie Gymnasium aus dem Landkreis Neu-Ulm daran teil. Niels Tränkle (Bild) vom Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn überzeugte die Jury mit seinen Vorlesekünsten aus „Der kleine Hobbit“ von J. R. R. Tolkien und ging als Vorlesesieger aus dem Wettbewerb hervor. Der Schulleiter der Illertisser Mittelschule, Norbert Bergmeir, überreichte dem Sieger zwei Bücher und einen Gutschein. Jetzt geht es für Niels auf zum Bezirksentscheid. Text/Foto: Isabel Denk



20000 Euro für die Lebenshilfe

Mit einer Spende von 20000 Euro unterstützt das Ulmer Unternehmen „Engineering people“ die Bundesvereinigung Lebenshilfe. Winfried Keppler, Geschäftsführer der Ingenieurgesellschaft mit bundesweit über 330 Mitarbeitern, überreichte der Bundesgeschäftsführerin der Lebenshilfe, Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust, den Scheck. Verwendet wird die Spende für das Lebenshilfe-Magazin. Foto: privat



SFB-Azubis absolvieren Gesellenprüfung

Drei ehemalige Azubis des Unternehmens SFB Schwäbische Formdrehteile Babenhausen GmbH & Co. KG konnten kürzlich erfolgreich ihre Gesellenprüfung ablegen. Die dazugehörigen Gesellenbriefe wurden den ausgereizten Zerspanungsmechanikern Maximilian Ostermann, Sandro Weißenhorn

und Stephan Bock (von links) von der Geschäftsleitung persönlich überreicht. Mit im Bild der technische Ausbildungsleiter Peter Plaschke (rechts) und Prokurist Bruno Hanselka (links). Alle Gesellen können in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Foto: SFB